

**SPRENGELFREMDER SCHULBESUCH – Anzeige\***

 gem. § 38 Abs. 8 lit. a Bgld. Pflichtschulgesetz 1995 (**Minderheitenschulwesen**)

Bildungsdirektion für Burgenland  
 Abteilung Präs/2b – Schulrecht und sonstige Rechtsleistungen  
 Kernausteig 3, 7000 Eisenstadt  
 Telefon: 02682/710  
 E-Mail: [office@bildung-bgld.gv.at](mailto:office@bildung-bgld.gv.at)

**Erziehungsberechtigte/r**

Vor- und Nachname				<input type="checkbox"/> männlich
				<input type="checkbox"/> weiblich
Straße und Hausnummer				
PLZ und Ort				
Telefonnummer		E-Mail-Adresse		

**Schüler/in**

Vor- und Nachname				<input type="checkbox"/> männlich
				<input type="checkbox"/> weiblich
Straße und Hausnummer				
PLZ und Ort				
Geburtsdatum	TT/MM/JJJJ	Staatsbürgerschaft		
Sprengelmäßig zuständige Schule (laut geltender Sprengelverordnung)			Schulart	
Sprengelfremde (zweisprachige) Schule			Schulart	
ab dem Schuljahr	TT/MM/JJJJ		Klasse	

**Hinweis:** Die vollständig ausgefüllte Anzeige (beide Seiten) ist bei Schulanfängern vor der Schüler/inneneinschreibung - bis zum 31.12. des vorangegangenen Schuljahres - in der Bildungsdirektion für Burgenland einzubringen. Die Anmeldung erfolgt dann direkt an der sprengelfremden zweisprachigen Schule im Rahmen der dortigen administrativen Schüler/inneneinschreibung.

Bei Schülerinnen und Schülern, die bereits eine Schule besuchen, ist die Anzeige erst nach telefonischer Rücksprache mit der Bildungsdirektion und bis spätestens 2 Monate vor Beginn des neuen Schuljahres einzubringen.



## Begründung des/der Erziehungsberechtigten

\_\_\_\_\_

Datum und Ort

\_\_\_\_\_

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

1. Die **sprengelmäßig zuständige Schule** nimmt die Anzeige hiermit zur Kenntnis.

\_\_\_\_\_ Datum                      Siegel                      \_\_\_\_\_ Unterschrift

2. Die um **Aufnahme ersuchte Schule** nimmt die Anzeige hiermit zur Kenntnis.

\_\_\_\_\_ Datum                      Siegel                      \_\_\_\_\_ Unterschrift

3. Der **Schulerhalter der sprengelmäßig zuständigen Schule** nimmt die Anzeige hiermit zur Kenntnis.

\_\_\_\_\_ Datum                      Siegel                      \_\_\_\_\_ Unterschrift

4. Der **Schulerhalter der um Aufnahme** ersuchten Schule nimmt die Anzeige hiermit zur Kenntnis.

\_\_\_\_\_ Datum                      Siegel                      \_\_\_\_\_ Unterschrift

*\*Gem. § 38 Abs. 8 lit. a Bgld. Pflichtschulgesetz 1995 kann die Aufnahme eines Schulpflichtigen einer sprachlichen Minderheit nicht verwehrt werden, wenn die Gemeinde des Wohnortes des Schulpflichtigen nicht einem Volksschulsprengel dieser sprachlichen Minderheit angehört. Aufgrund dessen ist eine Anzeige ausreichend.*